

Selbsttestungen für Schülerinnen und Schüler ab dem 19.04.2021

Evangelische Schule Frohnau
Grundschule und Gymnasium
Benediktinerstraße 11–19
13465 Berlin

Liebe Eltern, liebe Schulgemeinschaft,

Berlin, 17.04.2021

ab dem kommenden Montag sollen alle Schülerinnen und Schüler zweimal pro Woche einen Selbsttest in der Schule durchführen, so wurde es vor einer Woche durch die Presse bekannt gegeben. Ein Rundschreiben der Senatsbildungsverwaltung vom Mittwoch, dem 14.04.2021 konkretisierte diesen Auftrag, eine bindende Rechtsverordnung liegt allerdings nicht vor. Deshalb kann die Schulstiftung hier auch einen eigenen Weg gehen und ihren Schulen die Möglichkeit gewähren, die Tests unter bestimmten Bedingungen durch die Eltern durchführen und bestätigen zu lassen.

In den Klassenstufen 1-6 werden die Selbsttests zu Hause durchgeführt

Warum haben wir uns in Absprache mit dem Vorstand der GEV für die Testungen zu Hause entschieden?

Testungen sollen unbedingt sicher durchgeführt werden!

Die Kinder müssen sich selbst testen, das kann nicht durch schulisches Personal geleistet werden. Die Durchführung stellt eine motorische Herausforderung dar. Viele Kinder benötigen einen Spiegel für die Selbsttestung. Die Nachweisflüssigkeit (Extraktionspuffer) kann eine Gefahr bei nicht sachgemäßer Handhabung für die Kinder darstellen. Eine Beaufsichtigung bei zwölf Kindern im Klassenraum, die vielfach Hilfestellung benötigen, stellt ein Infektionsrisiko für das schulische Personal dar. Ein Kind, das im Klassenraum ein positives Ergebnis erhält, muss sensibel „abgesondert“ werden. Das stellt einen außerordentlichen Moment dar, da das Kind dann umgehend abgeholt werden muss. Die anderen Kinder müssen weiterhin beaufsichtigt werden. Diese und weitere Argumente haben uns überzeugt, die Testungen nicht in der Schule durchführen zu lassen.

Was gilt für die Kinder der Klassen 1-6?

Die Tests werden zweimal wöchentlich zu Hause (entweder am Abend vor dem Präsenzunterricht des folgenden Tages oder direkt morgens vor dem Präsenzunterricht) durchgeführt. Die Nachweise über die Durchführung werden montags und dienstags sowie donnerstags und freitags in der Schule vorgelegt. Sie als Eltern bestätigen die Durchführung durch Unterschrift auf dem gestern (16.04.2021) durch Frau Schlieve per Mail versandten Vordruck der Schulstiftung.

Wir geben die Tests weiter, die wir durch die Senatsverwaltung geliefert bekommen. Bislang wurden von uns nur Tests der Firma *Roche* ausgegeben. Sollten Sie einen Test verwenden müssen, den Sie gekauft haben, so tragen Sie die Herstellerfirma bitte entsprechend ein.

Was geschieht, wenn ein Kind den Testnachweis morgens nicht vorlegen kann?

Kein Kind soll nach Hause geschickt werden müssen, wenn der Test nicht nachgewiesen werden kann! Wir leiten das Kind dann ggf. an, um hier bei uns einen Test durchführen zu können. Dafür ist keine Einwilligungserklärung durch Sie als Eltern erforderlich (vgl. Brief Frau Schliewe). Sollte der Test zu Hause durchgeführt worden sein, der Nachweis aber noch ausstehen, so erwarten wir unverzügliches Nachreichen (Fotoscann nur als Ausnahme). Bitte unterstützen Sie uns in dieser besonders schwierigen Situation im Interesse Ihrer Kinder!

In die Klassenstufen 7-11 werden die Selbsttests in der Schule durchgeführt (Schulkonferenz vom 16.04.2021)

Warum werden die Tests für die Klassenstufen 7-11 in der Schule durchgeführt?

Noch zu Beginn der Woche gab es die Absicht, die Tests in den Klassenstufen 7-11 auch zu Hause durchführen zu lassen, damit vor Unterrichtsbeginn abgesichert ist, dass nur Schülerinnen und Schüler in die Schule kommen, die per Selbsttest negativ getestet wurden. Im Laufe der Woche gab es dann aber immer mehr Zweifel an der Verlässlichkeit der Durchführung bei den älteren Schülerinnen und Schülern, bis dahin, dass Schüler:innen sich damit brüsten, diese Tests bewusst nicht ernst zu nehmen (keine Internetmeldung aus anderen Stadtbezirken, sondern Aussagen unserer SV). Wir wollen die Sicherheit für unsere Gemeinschaft, wir wollen auch ein vertrauensvolles Zusammenarbeiten! Die Tests stellen für uns ein wichtiges Instrument dar, das die Sicherheit im Klassenraum erhöht. Wird das nicht vertrauensvoll von allen (!) unterstützt, so müssen die Testungen unter schulischer Aufsicht stattfinden. Wir haben uns deshalb gestern in unserer Schulkonferenz (Lehrer, Eltern, Schüler, Schulleitung) in einer außerordentlichen Sitzung ausführlich beraten und sind zu der Entscheidung gekommen, dass die Klassenstufen 7-11 morgens in der Schule getestet werden müssen.

Wie werden die Testungen organisiert?

Damit diese Testungen nicht zu sehr zu Lasten der Unterrichtszeit gehen, werden die Tests morgens ab 7.50 Uhr (bei Unterrichtsbeginn um 8 Uhr) im Klassenraum durchgeführt. Durch die GEV wurde umfassende Unterstützung für die praktische Durchführung und Dokumentation zugesagt. Aus Gründen des Datenschutzes wird lediglich das Ablesen durch die Pädagogen vorgenommen. An jedem Morgen von Montag bis Donnerstag wird bis auf Weiteres morgens ein Test durchgeführt, damit werden alle Schüler:innen, die am Präsenzunterricht teilnehmen, zweimal pro Woche getestet. Die Tests, die wir ausgegeben haben, sind dafür mitzubringen. Freitags wird nicht getestet.

Durch den GEV-Vorstand wird im Laufe des Wochenendes eine Gruppe von Eltern angefragt, die in der kommenden Woche einen „Aufsichtsdienst“ übernehmen können. Diese Eltern treffen sich jeweils morgens um 7.45 Uhr im Ostfoyer oben vor dem Sanitätsraum, um durch die Verwaltungs- und/oder Schulleitung instruiert zu werden. Es liegen dann Klassenlisten für die jeweiligen Gruppen vor, Raumpläne werden bekannt gegeben und auch die Dokumentationsblätter werden ausgegeben. Ebenso wird geklärt, wie die Entsorgung des Mülls vorgenommen werden soll.

Wichtig! Die Schüler:innen kommen also morgens um **7.50 Uhr in ihrem Raum (nach Stundenplan)** zusammen. Sie bringen jeweils einen **Test** mit (Montag bis Donnerstag an Präsenztagen). Zur einfachen Durchführung des Tests ist es ratsam, eine **Wäscheklammer** als Halterung dabei zu haben.

Die Organisation der Testungen in der Schule für die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe wird in einem gesonderten Schreiben durch Herrn Klein mitgeteilt. Für Q2 gilt: Alle bringen am Montag einen Test mit in die Schule. Dieser Test wird dann in einem noch zu benennenden Kurs durchgeführt.

Da die Präsenzpflcht weiterhin ausgesetzt ist, können die Schüler:innen, die sich in der Schule nicht testen, nicht am Präsenzunterricht teilnehmen. Bitte wenden Sie sich bei diesbezüglichen Fragen an die Klassenleitungen, Tutoren oder an die Schulleitung.

Auch wichtig: Am Dienstag und Mittwoch kommt unser **Schulfotograf** (Pictura) und macht Einzelporträts für die Schülerschuljahresausweise des kommenden Schuljahres.

Die Tageslosung für den morgigen Sonntag gibt den Lichtblick, nach dem wir suchen: *Die Erde ist voll der Güte des Herrn* (Ps 33,5).

Mit großem Dank für die Unterstützung und herzlichem Gruß.



Christine Behnken
Schulleiterin